Name der Gesellschaft
Hänichener Steinkohlenbau-Verein.

会社名
ハーニッシュ石炭鉱山会社

設立年月日（決算報告記載の設立年（月日））
1849/09/17

掲載文献
Extra-Beilage der „Berliner Börsen-Zeitung“ von 1871
(Die Deutschen und Oesterreichischen Aktien-Gesellschaften
und Commandit-Gesellschaften auf Aktien), S.103.

ファイル名
1870103HSV.PDF

Dresden.

Hänichener Steinkohlenbau-Verein.

Gegründet: 1844; concessionirt: 17. September 1849.

Capital.

Stamm-Actien: 240,000 ℳ in Stücken à 100 ℳ
Prioritäts-Obligationen: 176,400 ℳ à 6 %.
Schuldscheine: 82,100 ℳ à 4½ %.
Tantième-Ablösungs-Schuldscheine: 36,000 ℳ à 4 %.

Directorium.

Kaufmann *Richard Beck*, Vorsitzender.
Apotheker *E. L. Hofmann*, Stellvertreter des Vorsitzenden.
Advocat *Ed. Rüger*.

Ausschuss.

Handelskammer-Präsident und Stadtrath *E. Rülke* in Dresden, Vorsitzender.
Hofrath Dr. med. *Pusinelli* in Dresden, Stellvertreter des Vorsitzenden.
Oberamtmann *Franz E. Kühne* auf Vetschau.
Medicinalrath Dr. *Küchenmeister* in Dresden.
Rittergutsbesitzer *W. E. Otto* auf Naundorf bei Dippoldiswalde.
Hofrath Dr. *Springer* in Meissen.
Advocat *Max Zwicker* in Dresden.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch die Directoren gezeichnet.

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1869/70 betrug 4½ %.

Gewinn- und Verlust-Conto per 1869/70.

Soll.	ℛ	Ng	₰
An Bau-Conto Becker-Schacht Abschreibung	1000	—	—
„ Bau-Conto Beharrlichkeits-Schacht Abschreibung	838	11	1
„ Bau-Conto Berglust-Schacht Abschreibung	1000	—	—
„ Bau-Conto Golberoda Abschreibung	1000	—	—
„ Bau-Conto Coak-Anstalt Abschreibung	52	10	9
„ Maschinen-Conto Abschreibung	2615	12	7
„ Holzschneidemaschine-Conto Abschreibung	100	—	—
„ Niederlagenbau-Conto Abschreibung	24	21	8
„ Geräthschaften-Conto Abschreibung	355	20	5
„ Conto für abgebaute Kohlenfelder Abschreibung für abgebaute 19 Scheffel 60 Q.-R.	2328	—	—
„ Personal-Conto Abschreibung schlechter Schuldposten	120	25	—
„ Anleihe-Zinsen-Conto für ½jährliche Zinsen auf 87100 ℛ à 4½ % ℛ 979. 26. 3. „ ½ „ „ „ 84700 „ „ „ 2858. 18. 7.	3838	15	—
„ Tantième-Schuldschein-Zinsen-Conto für ½jährliche Zinsen auf 40800 ℛ à 4 % ℛ 1224. —. —. „ ½ „ „ „ 38500 „ „ „ 385. —. —.	1609	—	—
„ Prioritäts-Anleihe-Zinsen-Conto f. 1jährige Zinsen auf 180000 ℛ à 6 %	10800	—	—
„ Schneidemühle-Betriebs-Conto f. d. erforderlich gewordenen Zuschuss	465	18	7
„ Regiekosten-Conto, Regiekosten	6445	10	9
„ Generalkosten-Conto, Generalkosten	3216	2	7
„ Conto pro Discont etc., Discont, Remise etc.	1481	15	5
„ Conto für Steuern und Abgaben, Steuern etc.	959	24	6
„ Geräthschaften- und Inventar-Reparatur-Conto: für Reparatur der Geräthschaften	38	15	5
„ Bilanz-Conto, Saldo auf neue Rechnung	11858	1	—
	50147	25	9

Haben.	ℛ	Ng	₰
Von Saldo-Vortrag vom Rechnungsjahre 1868/69	56	26	8
„ Betriebs-Conto Becker-Schacht Gewinn	28540	26	7
„ Betriebs-Conto Beharrlichkeits-Schacht Gewinn	17574	21	6
„ Betriebs-Conto Berglust-Schacht Gewinn	51	5	7
„ Coak-Conto Gewinn	1487	12	9
„ Material-Conto Gewinn	1839	11	6
„ Gezähe-Conto Gewinn	69	1	5
„ Generalzinsen-Conto ersparte Zinsen	291	24	1
„ Dividende-Conto f. 43 Stück verjährte Dividenden-Scheine à 5½ ℛ	236	15	—
	50147	25	9

Bilanz-Conto per 30. Juni 1870.

Soll.	ℛ	Ng	₰
An Generalkohlenfeld-Acquisitions-Conto acquirirte 1419 Scheffel 44 □R. Kohlenfeld	217956	14	5
„ Bau-Conto Becker-Schacht verbleibende Baukosten	53500	—	—
„ Bau-Conto Beharrlichkeits-Schacht verbleibende Baukosten	137000	—	—
„ Bau-Conto Berglust-Schacht verbleibende Baukosten	57000	—	—
„ Bau-Conto Golberoda verbleibende Baukosten	17000	—	—
„ Bau-Conto Coak-Anstalt verbleibende Baukosten	6800	—	—
„ Immobilien-Conto Grundstücke	12860	—	—
„ Niederlagenbau-Conto die Niederlage in Dresden	1500	—	—
„ Maschinen-Conto Werth der vorhandenen Maschinen u. Kessel	37000	—	—
„ Kohlenwäschmaschine-Conto die Kohlenwäschmaschine auf Beharrlichkeits-Schacht	15309	23	6
„ Holzschneidemaschine-Conto Werth der Holzschneidemaschine auf dem Berglust-Schacht	1400	—	—
„ Gezähe-Conto vorräthiges Gezähe	95	1	4
„ Schneidemühle-Betriebs-Conto vorräthige Stämme und geschnittene Hölzer	205	2	6
„ Geräthschaften-Conto vorräthige Geräthschaften	9500	—	—
„ Materialien-Conto vorräthige Materialien	2388	22	5
„ Coak-Conto Bestände	26	20	—
„ Betriebs-Conto Becker-Schacht Bestände	109	20	—
„ Betriebs-Conto Berglust-Schacht Bestände	6	—	—
„ Tilgungsfond-Conto eingelöste 150 Anl.-Schuldsch. Serie I à 100 ℛ = ℛ 15000. „ 134 Tantième do. „ II à 100 „ = „ 13400.	28400	—	—
„ Effecten-Conto vorhandene Werthpapiere	800	—	—
„ Cassa-Conto Cassa-Bestand	6841	3	7
„ Personal-Conto Aussenstände	18170	17	5
	623869	5	8

Dresden.

Haben.	ℛ	Ng	₰
Von Actien-Capital-Conto für emittirte Actien Lit. A., B. u. C.	240000	—	—
„ Anleihe-Conto für unausgelooste 847 Stück Anleihe-Schuldscheine Serie I. à 100 ℛ	84700	—	—
„ Tantième-Schuldschein-Conto für unausgelooste 490 Stück Tantième-Schuldscheine Serie II à 100 ℛ = . . . ℛ 49000. —. — ab hiervon die im Besitze des Vereins befindlichen 105 Stück . . . . . „ 10500. —. —	38500	—	—
„ Conto für die 6 % Prioritäts-Anleihe 1867 für emittirte 1800 Stück Obligationen à 100 ℛ	180000	—	—
„ Amortisations-Conto für verlooste Schuldscheine Serie I. und II. (Serie I. 153 Stück, Serie II 135 Stück)	23800	—	—
„ Anleihe-Zinsen-Conto für ½jährliche Zinsen auf 84700 ℛ à 4½ % ℛ 952. 26. 3 für unbezahlte 124 Stück Coupons à 2¼ ℛ . . . . 279. —. —	1231	26	3
„ Tantième-Schuldschein-Zinsen-Conto für ½jährliche Zinsen auf 38500 ℛ à 4 % . . . . . ℛ 385. —. — für unbezahlte 40 Stück Coupons à 2 ℛ . . . „ 80. —. —	465	—	—
„ Prioritäts-Anleihe-Zinsen-Conto für rückständige 32 Stück Zinscoupons (No. IV. 6, No. V. 26 Stck.) „ pr. 1. Juli 1870 fällige 1800 „ do. No. VI. Sa. 1832 Stück Coupons à 3 ℛ	5496	—	—
„ Conto für abgebaute Kohlenfelder für bis dato abgebaute Flächen	22611	6	—
„ Personal-Conto für laufende Schulden	10207	2	5
„ Gewinn- und Verlust-Conto Saldo pro 1870/71	11858	1	—
	623869	5	8

Sächsisch-Böhmische Bergbau- und Industrie-Actien-Gesellschaft.

(Zu Dresden und Komotau.)

Concessionirt in Sachsen: 22. September 1864, in Oesterreich: 1. August 1867.

In Liquidation durch Generalversammlungs-Beschluss vom 21. Mai 1870 in Folge Verkaufes ihres gesammten Montanbesitzes. Die emittirten Actien (Nominal 133⅓ ℳ) werden bis ult. 1873 mit 120 ℳ pr. Stück eingelöst und inzwischen mit 4 % verzinst.

Capital.

500,000 Fl. Ö. W. in Silber oder 333,333⅓ ℳ

Direction.

Advocat *Ottomar Schmidt* in Dresden, für alle den Verkauf des Gesellschaftsbesitzes nicht betreffenden Angelegenheiten und für diese Braumeister *Goschnitz* in Riesa, durch Wahl der General-Versammlung.

Verwaltungsrath und Liquidations-Commission.

Oberhüttenvorsteher a. D. *F. Wellner* in Dresden, Vorsitzender.
Geh. Commercienrath *Rich. Hartmann* in Chemnitz, stellvertretender Vorsitzender.
Advocat *F. A. Schmidt* in Dresden.
Braumeister *Goschnitz* in Riesa.
Kaufmann *Woldemar Kahlenberg* in Leipzig.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch die Direction und den Vorsitzenden des Verwaltungsrathes bez. dessen Stellvertreter gezeichnet.

Sächsisch-Böhmische Dampfschifffahrts-Gesellschaft.

Concessionirt: 1836.

Capital.

Stamm-Actien:

ℳ 140,000	in	1400	Actien	Lit.	A.	à 100 ℳ
„ 35,000	„	1400	„	„	B.	„ 25 „
„ 43,750	„	1750	„	„	C.	„ 25 „
„ 109,350	„	2187	„	„	D.	„ 50 „

Summa: ℳ 328,100 in 6737 Actien.

Prioritäts-Obligationen: 55,000 ℳ, wovon bis ult. 1870 42,500 ℳ ausgeloost waren, so dass noch 12,500 ℳ restiren.

Direction.

G. Hoenack, vollziehender Director.

Verwaltungsrath.

Dr. jur. *W. A. Schafrath*, Vorsitzender.
Particulier *B. D. Haase*, stellvertretender Vorsitzender.
Rechtsanwalt *E. A. Hippe*.
Particulier *F. A. Hollander*.
Kaufmann *Tzschöckel*, stellvertretender Director.
Oberlieutenant a. D. *M. Opelt*.
Stadtrath *H. A. Becker*.
Major a. D. *F. Ernst von Schönfels*.
Kaufmann *Otto H. Ullmann*.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch den vollziehenden Director und ein Mitglied des Verwaltungsraths gezeichnet.

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1870/71 betrug 15 %.